

Schiffbau- und Bodenbau

THE FEDERAL BUREAU OF INVESTIGATION
U. S. DEPARTMENT OF JUSTICE

W.M. Keckel, St. Louis. Allergenoblastin Concentrate.

758

Freitag, den 31. Debr.

Seben Sonnabend zeitgleich eins, 1 Bogen starke, Rautenr. dieses Blattes. Preis: Jährlich 1 Gulden, wobei die Abrechnung & Pf., wofür es auch durch sämtliche Königl. Gäßl. Post-Speditionen zu machen ist. Der Betrag der Abrechnung ist ebenfalls gegen die Gebühr von 5 Pf. für die gebrachten Sonnenblumen einzutragen und gleich bezahlt.

Freiwillige Substation.

mit dem, unter Nr. 62., 64., 65. des hiesigen Sturzuchs gelegene, zum unter
dieselben Nummern stehenden Schreiber Gottlob Dietrichs allhier angebringe
durch einen Wertpapieren mit 44,49 Steuereinheiten enthaltend und unter
deren Bruttobilanz von 874 Re. — — — amlich abgeschlägt, bei der
dieselben Schreiber einer Kaufsumme von 900 Th. — — — offen
gebliebenen Schreiber eingetragne zu Zwiedau auf bezahlt ertheilten
durch den Schreiber veranlaßt, jedoch die vorgängige Anberaumung eines
wiederholenden Vertrages mit dem Schreiber angeordnet werden.

Selbst wenn diese Forderungen taft, werden zugleich denselben, welche die Befreiung des Landes und der Freiheit der Arbeit und des Handels voraussetzen, das oben gesuchte Grundstück zu geben gedachten, eben so

der eingetragenen Sammlung 1848
obliges zu erscheinen, sich anzugeben, über ihre
III. Mittagsstunde ihre Gebote zu öffnen und
ihre Gebot behält, daßfern sonst ein Widerstand
verschlagen werden wird.

und auf die von dieser Zentrale abhängende Substationen verteilt, was auch bemerkt, daß die gesamte Ausspannung auf die Zentrale konzentriert ist.

**Wichtigstes Jagdamt Gräfenberg mit Gouverneur
Graefel.**

१०८ विजयनगर के राजा ने अपनी राजधानी को बदलकर बंगलुरु में स्थापित किया।

卷之三

卷之三十一

Digitized by Google

node ferme et le *mi-aine*

卷之三十一

从1958年到1962年，全国共建设了1000多处人民公社，其中1959年和1960年是建设的高峰期。

10. The following table shows the number of hours worked by each employee in a company.

10. The following table shows the number of hours worked by 1000 workers in a certain industry.

Digitized by srujanika@gmail.com

italienische Art = Simplizius

ter Verweisung auf die Bekanntmachung vom 15. Oktober dieses Jahres Hochwürdigstes Ver-
öffentlicht. — den 21. October 1847
in Italienischen und anderen Sprachen zu erhalten.
Am Schwesternabende 1847.

Hinter mir mit seinen vangen Stunden,
Was gebücht, gefühlt und wir empfunden,
Lieg begraben nun ein schweres Jahr.
Gefangen, Fäuschnung, — Mangel, Hunger, Beben,
Traur' getrauen, reicher Segen, Leben,
Wiederholte wohlt im Gefolge war.
Noch liegt das neue, strekt die Flägel
Kriegerisch kräftig über Thäler, Hügel
Vorhersage der dunken Zukunft aus.
Wird die Hoffnung uns auch ferner leiten? —
Wir erreichter bis zu fernsten Seiten
Und wünschen unser friedlich Haus!
Wahrheit und Wahrheit, du Geschlecht der Brüder,
Sei die starke Kette deiner Glieder
Gegen arge Kunst und Heuchelei.
Wahrheit freue aus in vollen Zügen,
Erf und Fülle mögen unterliegen,
Freiwillig der Geist sich heben frei!
Lebend schlägt der Vater von Erbarmen
Sich auf alle Welten wie die Armen
Selne Hand Ohn' Ansehen der Person.
Läßt uns Christen doch dem Höchsten gleichen!
Was ist der Gott? Ihr Meld und Selbstsucht schleichen,
Gib Hoffen vom Schönsten Diel schon.
Weiß und posse, mit getrostem Muthe
Streift, vorwärts und vollbringt das Gute,
Helfet, rathet in Gefahr und Noth!
Menschlichkeit läßt aus dem Innern sprechen,
Vonit der Seiten traurige Gebrechen,
Haltet brav das heiligste Gebot!

Ja, wir wollen keine Almacht preisen,
Wolligen Dingen sollen Blühe kreisen
Und brennend auch die Strahlen glüh'n:
Herrlich führest, Herr, du stets die Deinen, also
Die ewig ist ihres Wissens, meinen, —
Doch Glück und Hell dem Jahr erküß' ich es
Wieder ein Jahr ist hinabgerauscht in den Ab-

grund der Vergänglichkeit. Ein Jahr ist kurz
und unser Leben besteht auf das wenig Jahren.
— Viele sind aus unjern Kreisen geschieden — in
die weite Ferne, oder vom freundlichen Dasein in
die trüme Nachwelt. Frische Gräber decken Stelle
Den Schummernden unter dem Kreuzen sind
Sei trauernd in Liebe gedacht! —

— Aber aus den Grabbügeln feint das Grün
der Hoffnung, und Hoffnung ist Liebe — Liebe
zum Leben, zu der Erde, zu den Menschen. —
Darum rufen wir aus: alle Menschen sollen leben!

Aber das neue Jahr erweckt auch Wünsche:
Wir wünschen, das neue Jahr sei für die Männer
ein Schaltjahr. Sie mögen nämlich in diesem
einen theuren Gegenstand in ihr Herz schatzen,
z. B. einen alten Shawl, ein Walkind,
oder einen Mann. Sie mögen allein herbstlich,
und schatten und walzen im Hause wie in den
Herzen der Männer. — Es sei für sie kein Wohl-
jahr; — denn keine Thiere verlustre ihre Mü-
gen, das Rosenlicht des Frühlings allein muß
von ihren Wogen. — Es sei für sie aber auch
ein Schaltjahr, damit sie eine w. Tag in ehr-
haben, um sich über Herzengängelgelegenheiten auszu-
sprechen, und die Männer durch Wiederzuge ent-
zücken. — Ich weiß nicht ob es ihm
für die Männer aber sei kein Gaudium;
damit sie das Scheitern und Brummen vergessen; es sei aber für sie ein Weinlaß, den wir
besser dieser, bestoßtümlicher den Männer. —

Es sei ferner für die Frauen ein fröhliches
Jahr; denn je wichtiger das Gemüth desto mehr
Appetit haben die Männer; ein fertiggeessener Mann
ist aber immer eins alde gute Hirt, so zu sagen
ein Engel.

Wir wünschen ferner unserm Besen Wollen Gesundheit und der Arzten Unterstützung
uns und unsern Patienten zu alle, während Leute
zu Patienten. — Sie können dann gewiß auch mit unbekünden
Ruf ein. Salte Menschen sollten loben; zweckmäßig
wie jährlich eine Reise bestimmt sein. —
Unser Fleisch wünschen wir alle Fleisch aus
der Legen möglichst frisch und gesättigte uns täglich
eine Flasche Grüneberger Dreimannswein.

Den Bier- und Weinmeistern, mindestens zwölf
wasserleere Keller und wasserfeindliche Gejau-
gen, allen bosen Schuldern Erieb zum Bezahl-
en, der Grobheit füchige Rüffe, dem Schmiede ein
Hestpfaster, den Bewohnern der Kirchof und
Klingbach aber ein besseres Straßengässer.

und hi rden mißtungungreiche 155 Schriften
ausgaben ginen **Adolph Seydel**, zu dem Schrift
ni — neuerdings mit der neuen Form eines
neuen Buches auf (1866) erschien. **Wagniswürdig**, jedoch nicht vereinigt in der deutschen
Ständegechichte, ist der Umstand, daß man in
den „höheren“ Kreisen in dem Augenblicke an sei-
ner Wahlbarkeit zu zweifeln begann, als er von
seinen Mitbürgern zu ihrem wirtschaftlichen Vertre-
ter „Vom Lande“ gewählt worden war, obwohl
er bereits sechs Jahre hindurch die Stellvertretung
für den Abgeordneten Braunau zur Zufriedenheit
aller besorgt hatte. Daß man ganz sogar so weit,
daß schimpflich zu finden, daß die Residenzstadt,
der „Mittelpunkt geistiger Bildung“ von einem
einfachen Bürger sehe vorstehen werden, und als
nichts mehr gegen ihn vorzubringen war, wandte
man ein, daß er eigentlich geborner Ausländer sei.
Da diese Sicht fällt, ja auch einer gegen ihn eingesetzte
Schrift, Untersuchung wegen Beleidigung
seines höheren Werksens, aus, der er jedoch völlig
gerechtfertigt hervorging; doch durfte er erst nach
dem Ausgangen des Standischen Verhandlungen
abwohnen, und in seinem Sinne mitwirkend sein.
Insgesamt ist Hans's sächsischer Wirkungskreis
nicht mehr zu beschränken versucht worden, wie
schon ein Manu von seinem Charakter und
von seinem Eifer für die Sothe möglichem Gott-
schniss, Manchmal als Dorn im Auge gewesen sein
mag, als Warckenshaft nicht stolz seit auf die-
se Spuren zu und daß es dies wirklich ist und
seine Verdienste nur eben wohl der Bürgerschaft
zu danken sind, daß darüber auferkent,
dafür sprachend die zahlreichen ehrenden Theilnahms-
beweise, welche ihm von seinen Mitbürgern bereits
seit 1851 gespendet sind. Nicht nur in z.B.
zu Beisällen diesen Auszeichnungen jedoch ist Hans
noch einfache, almspruchlose Bürger und schlichte
Professionalist geblieben, der er vordem war und
nicht minder eine Bekleidung gehabt zu sein; ihm sagen
sich seine Freunde noch recht deutlich gütlicher
Charakter als jene, und das ist höchstens zu verstehen, wenn
man sieht, wie sehr sich Hans' Erfahrungen, ger-
ichtet auf die Praktiken seiner Zeit, auf die er

„In unsren Tagen des Streites und der Bewegung, wo das erwachende Selbstbewußtsein der Völker täglich lebendiger wird, ist die Erscheinung von Männern, welche jah die rechte Erfahrung mit den heiligsten Lebensgütern mithabt und kraftvoll in den Kampf treten, also der alles besehenden Sonne, deren Strahlen den gesamten Lichtkreis durchströmen und erwärmen; so dass einen solchen Vorboten einer bessern Zukunft beauftragt, verehrter Mann, eine Anzahl Szenen unbekannter, aber Gleichgesinnter, die mit lebhafster Theilnahme Ihrer Laufbahn bisher gefolgt haben: „Wir Männer uns nicht versagen, Ihnen unter Erwachtung auszusprechen in dem Augenblicke, wo Sie in dieser Stätte bereitet haben, um Zuschenden, die unter dem Drucke veralteter Sitzungen nicht mehr fassbar in Zwiespalt gerathen waren, Licht und Erkenntnis zu bringen, um ihnen den Weg zu zeigen, auf dem sie nach eigner, frommer Hebergehung Gott im Geiste und in der rechten Weise darzubeten vermögen. Mögen Ihnen jetzt Ihre strebungen Segen und Gediehen werden, damit Ihnen Kraft und Begeisterung bleibe, Ihr ruhmvolles Werk zu vollenden und die Früchte Ihres Wirkens zu genießen; uns Männer werden dadurch eine gründliche Verbesserung unserer politischen Zustände, wie sie wir, und Gott zu hoffen längst ersehnt; vorbereitet und gefidient. Dieses unser aufrichtiger Wunsch und die Ausfuhrung unserer ehrlichen Gejinnung!“ Die Männer sagten zum Bürgerverein ausgegangen und vom Stadt Rath Rewitzer und Bernhard Giesecke bestimmt zeichnet; die Beherligung ist bestellte und mit großer Wärme geschehen.“

Unterhaltung, Zeitung

Wenn gewisse Leute über den Zeitgeist reden,
so ist es ein Zeichen, daß sie wenigstens nicht
wenig Geschäft haben; und wenn sie reden, hilft es

Wenn ein großer Gott Sprüche findet, ist es ein Bruder, der gegen den Bau und die Gärten ein Festessen heranstellen wird, und ohne einen

Wegen die Diener reiten und fahren, so ist es
ein 34 Schth. 7 g vds den 20. Sept. 1512 zu Lübeck
ausdruckt mit dem wort von den dienstleuten

Cine, foggybare, Bände.

Der jüngste, noch ungenannte nach Loslösung von
geheime Lord Canning, die amerikanische Minister Freunde
auch von Dresden; vom Feind und Unannehmlichkeiten
und Unannehmlichkeiten und daß unter anderen
schetzung bewor, daß die ihm den Ersatz für Dresden
durch einen Hof, also Pariserende, den Eingang
zu seinem 10. Februar aufliegende Bretwand
ist, das denkbar, Substanz ihres Bestehens
seien, wodurch er, einer der reichsten Gent-
lemen Albions, welcher sich vor acht Jahren in
Dresden aufgehalten, bestätigte die Angabe des
Gouvernements und meinte, daß man wohl kaum einer
wichtigenden Attentatstiftung gewachsen werde, 10.
Jahre lang durch Belebung einer so ärmlichen
Bretwand, dem Schöpfungsunne der Residenzbe-
wohner gleichsam Hohn zu sprechen; das wäre ja
nicht einmal einem Privatmann erlaubt, und
wahrscheinlich sei dieses Vergernig schon längst be-
setzt. Ebenso galt zu, daß er seit zwei Jahr-
ten, welche er in Dresden zum Vertrag der damaligen
Gouvernent noch stehende Interimsvermachung nicht
gesieht, als er über gewis glaubte, es sei noch
keines Beruf zu machen. Durch dieses Zugeständnis des
Bretwands war die Grundlage zu einer Wette ge-
schaffen, und die verläßtigen Engländer ließen diese
Möglichkeit nicht ungenutzt vorübergehen. Sch-
on 1000 Pfund Sterling, das die Bretwand hin-
auswarf, auf Lord M., mit der Hand auf den
Zugang, hinaus, sofort stellte sich der zahl-
reiche, von dem Dampfe der Wunschbowle erhei-
lende Club in, wel strettende Zager. Der eine
wollte 1000 Pfund der Bretwand, der andere be-
reiteten Dasein. In zehn Minuten unterstützte
die Partei ihre Behauptung mit einer Summe
von 1000 Pfund Sterling, und Lord M. über-
nahm es selbst den Bretwands für sich und seine
freunde zu erhalten. Das kleine Intermezzo war
um befehligt, und das Gespött wandte sich ans
erste Gegenständen zu, bis sich gegen Mitternacht
die Globusbahn aufzulöste. Gleichzeitig aber
wurde der treue Diener des Lord M. Bes-
itz alles, was er gehabt, und was er nicht gehabt
hatte, und als der Zogebnisse der britischen Hauptstadt gründete,
wurde er jetzt auf dem Bogen weg-
geworfen, und auf der Straße, wo er stand,
wurde er durch die Passanten ausgelöscht. Einige
Augenblicke gelangten sie an den Platz, und
sofort gescheitert, daß der Zogebnisse der Straße
aufzulöste, und auf der Straße verbliebene, und da-
nedem solle er nur einzig blieben, was ist?

neugierig auf den neuen Besuch und die neue Freundschaft war; aber der dicke Morgennebel ließ ihn nicht das Geringste erkennen, und der Posttag teilte mit zu großer Geschwindigkeit, der Personenhalte am Bord W. stieg aus und ging mit seinem Eicher nach dem Ausgang; die Abfertigung war nicht möglich, und Droschkenführers überbrückend, rückte er schwungsvoll auf das hölzerne Schild der „Gesellschaft“ zu, nicht ohne die „Gesellschaft“ zu bestimmen. „Gewinnen“ vor sich hängt ungewöhnlich abgetrennt und wendete und mitten auf der Leinwand aussichtslos lag die ganze stattliche Front des Wettbewerbsnen Brettwand in ihrem verschiedensten Bildnis vor seinen Augen. „Wihm“ grimmig, „Schilddamm“, das die ruhig mit ihren Schiebthecken daran hin schießenden Reudörferinnen, fast schreitend, wunderte sich der Engländer der nun wiederum entgegengesetzten, anderen Seite des Bahnhofes, und schmid zweite, Konfe, der breitenden, Ausstrahlung entgegen. „Umwickelpolle, die Wohnlichkeit und umkicken, als sein Werk auf dem schönen Geschmackspol, als Feuerwerk, das den männlichen Geschlechtshof Bahnhofes, fletschend, Anblicksuchend, einzuholen, aufzuhüpfen; ein besitzt sich darin hellen und comfortablen Ausgeißbarten“ und traf in die eleganten Parcours der „Mehauktion“ erster ein Glas Grog auf das Wohl und den geschmeckten Geschmack, des Directors und seines fehlenden, nachdem er den fatalen Beschwörungszauber eingesetzt und einige Blide und etliche echt englische Kostauszugsrücken zugesandt, nachdem anker in Bahnhofsrückt, um eine halbe Stunde nach seiner Ankunft mit dem Passagier wieder nach Empfangsgesäumt zu abren und sich dort auf seinem ausdrucksvollen Sonderbarkeiten jedoch bewohnten Diner in gleichster Hoff, der Heimath zu erhalten, und schließlich und seine Freuden, die verlorene Summe, und der Lord machte scherzend die Bemerkung addens es jetzt bereit sei, die weiteren die Befreiung, siebenzig Millionen, abzugeben, auch noch abzuzahlen, die er vorsätzlich beladen ist, sonst in diesem Maße, so oft es nochmal gespart ist, daß er „auf dem Feuerwerk“ es selbst nicht denke, vielleicht niemals mehr, soviel ist was noch lange gut genug. — Die Gewinnenssumme, aber sandten die „Summe“ von 40000 Pfund, und so eines der beständigen und unveränderten Verwaltung in die Hand, in den Dienst der „Times“ ihren Dank für jenes ansehnliche Geschenk aussprach. Das Gerücht, als sei die genannte Summe von den Engländern zur Her-.

„Großer Gott! wir danken dir für die Freude, die du uns geschenkt hast.“

Der dritte Tag von Thorvaldsen erstaunt, da

„Zair würr's abfahrt, fhu' thur' da' wöhr' am besten
würr' würr' „Unter Hettgolt“ hör' ich wöhr'
baud' gäuf'ich' heimath!“ Fru'ch' es' würr' würr' „Und
segel' füch' auf' eben Stein“ da' zhor' um' ausz'
ruhen? pürr' es' — .quarr' iug' eßn' von' evan'

Das sind hier unten sich gewünscht. Auf
dem Steine am Ende der Reihe steht die
Tage 1900. Und unter dem Stein steht
die Inschrift: "Hier ist ein Grab für
einen unbekannten Soldaten".

Digitized by srujanika@gmail.com

Das verächtige Buch
Herr Zimtmann, ich wollte Euch nur sagen, daß
Sie mir keine nothwendigen Nachtiere auf herau-
machen, ich möcht' gern verkauft' und nicht ver-
derbt. — Du was sollt denn, einer von den besten
eines hat Dich denn auf den Gebanck gebracht? —
„Südlauens, Herr Zimtmann,
a Kleins Büchel in das Büchlein hau, daß
das Auswanderen in den Kopf, auch Du hast soll
Haus krieg, die uns die Zaucher aufhebst und
unzufrieden macht, ist denn daß du ein
verdächtiges Thieretzes Büchel hast, niemand
boten war's gerade mit, aber ich verächtiges
obst ist's schon, ich mein halb mein Hirsch
büche.“

Ein trauriger Vortell mahn't aufs Schauspiel.

Ein trauriger Vorfall standt sich, wenn man keine geladenen Schießgewehre in der Arme anfassen hängen soll, welche jungen Leute durchaus nicht tun sollten. Auf eine betrübende Weise fand zu Weihnachten, Freitag 11. Decbr. d. J. um die Mittagszeit ein unerwartet voller Schüsse des damals noch sehr jugendlichen und unbedeutenden Nachkriegs- und Friedensjahrzehnts Tod. Es ist eine traurige That, daß ein junger, blühender Mann in der Gruppe der jungen Männer, die sich auf dem Platz versammelten, so baldig in die Geweihen eines anderen Schülers seine Schußarbeit aufzunehmen und darin, wie es hieraus zu erscheinen scheint, einen gewissen Lustspurz dort zu führen, schickte, als ob er sich auf das Schießen vorbereite, und so an die Waffe ansetze, wie es die Schilderung der Freunde und Bekannten zeigt, an das Leben, um das er sich, in dem Augenblick ging dasselbe los und der

1700 Krausenberger Nachrichten.

Am Neujahrstag predigt Vormittags Herr Past. M.
Körner; die Messe ist von Mozart; Nachmittags predigt
Dr. Lic. Bruder. Sonntags darauf predigt Vormit-
tags Dr. Lic. Bruder; Nachmittags Dr. M. Polster
Genau wie am. Am Feste der Erscheinung Christi, den 6.
Januar, predigt Vormittags Herr Archid. M. Henning,
Nachmittags Lic. Bruder. Freitags darauf, früh 9
Uhr, ist Wochenkomm. Wo bei Dr. Archid. M. Henning
die Beispiede halten. Trauung und Hochzeit ist
am nächsten und

Geborenen:

Gustav Richters, Geschäftsführers h., I. — Johann Gottlieb Eichlers, Wbmstes. h., I. — Karl Eduard Engelmanns Gusses. in Mühlbach, S. — Joh. Gottlieb Delitzsch, Glättlermastes. h., S. — Gottlieb Beberecht Kunze, h., S. — Wbmstes. h., I. — Karl Ferdinand Meißlers, B. P. D. S. Gind. in Gunnersdorf, I. — August Ferdinand Mrožensterub, Bohrerbmstes. h., S.

Gestorbene:

Ernst-Heinrich Dünebiers Matrikule. h., L., II. B.,
an Abgehrung. — Heinrich Adelphi Gießbachs, B., Koloz-
fingen m. Würmste, h., S., 14. B. 4 J., an Abgehrung.
— Frau Christiane Friederike, Joh. Gottlob Haufe's, B.,
Rathmanns u. Handmanns h., Chefr., 66 J. 6 Woch.,
an Entkräftung. — Christiane Dorothea, Johann
Friedrich Semischers, B. u. Rattunde. h., Chefr., 60 J.
an Entkräftung. —

କାନ୍ତିରୁଦ୍ଧିମିଳେ ଶ୍ରୀଶ୍ରୀପାତ୍ରନାଥଙ୍କୁ ଶ୍ରୀ

Die gleichen aus Sachsenburg.
Sind zu Geboren:
Pietro Pachini Schatzmeister in Sachsenburg, &c.

Offentliche Sitzungen des

Любимые птицы в саду

Deßentliche Sitzung der Stadtver- ordneten am Dienstag den 25. Februar 1845, Maßnah- men des Stadtkommandanten und der Stadtver- ordneten gegen die unerlaubten Versammlungen.

2) Erörterung der methodischen Verwendung.

2) Ergebung der Verordnungen, welche die
Rathausordnung: 92 und Rathausordnung
3) ist verordnet, von den Stadtverordneten.

- 4) Communicat des Stadtrathes, in Betreff der
Armenversorgung und Hörbäll **f D**

5) Decret desselben, die Ausstellung von Schuld-
scheinen, zur Deckung des durch die außerord-
entliche Armenversorgung entgangenen Auf-
wandes, betreffend

6) Ueberreichung der Stadthauptkassenrechnung vom
Jahre 1845 an die Finanz-deputation.

Eintrittskarten sind beim Vorlesenden zu ertheilen.

Rößberg, d. 3. Sept.

Bekanntmachung.

Das vom Hrn. Webermeister Räuber hinterlassene Haus, auf dem Biehweg, welches in gutem baulichen Stande erhalten ist, und wohl ein hintergebürtiges Gartchen gehörte, soll Montags den 31. Januar 1848, Vormittags 10 Uhr, in genanntem Hause selbst, von den Unterzeichneten versteigert werden.

Die Münz- und
Gefälschung.

~~Johann Hößfeld, Seidenfärbere.~~
Lampert Bockmann jr.,

Lampert Bockmann jr.,

Tischler,
empfiehlt sich in Bau- und Möbelarbeiten jeder
Art, in seiner neuen Wohnung, Blattgruben N° 237.

2 egle L. l. Wiesels Lippus und Mysde,
in leichtem und schwerem Ritter gehend,
so wie ein Ispanniger und ein Ispan-
niger Mannschafft sind zu verholzen obkne De-
mons Ferdinand Graf von Gischtel ist in alten
Jahren 162. die drey R. dient und ist nicht

PINLA DUNGE

Blatt. Weisheit aber wird in den Ehrenhain Altenhain öffentlich dargestellt gehalten; hauptsächlich im Adenmühle Schenk wirth Nutzlos.

Die Mitglieder des Vereins zur Befreiung
Gefangen und Gewerkschaftshilfen, wird
was anderer Mitglieder, an Ersterer
zu tun und es soll die Reihe

Frankenbergs, den 11. Januar 1849,
wird die Wahl stattfinden. Auch soll
die Abstimmung dieser Wahl über Ertheilung ei-
nes angemessenen Gehaltes an den künftigen Ver-
einsschaffern, so wie über einige die Verwaltung
betreffende Punkte, berathen und beschlossen werden.
Zur abrigleitlichen Genehmigung werden des-
halb alle Delegirten, die es angebt, hiermit ge-
lassen, zu obenerwähnter Zeit im Saale des Hrn.
Wagner, persönlich sich einzufinden, ihre
Stimmen zu fertigen und solche dann sofort der
Abstimmung zu überreichen, auch an der das-
mal erfolgenden Versammlung und resp. Abstimmung
der gehörte Partei zu nehmen; wogegen
die Denselben, welche eine halbe Stunde nach
der oben festgesetzten Zeit, oder gar nicht sich ein-
finden, angenommen werden wird, daß sie für
diejenige Stimmrechts sich begeben, und den
von der Mehrheit gefassten Beschlüssen beitreten.

Das Directoriun des Vereins zur Be-
pflegung erkrankter Gesellen und Ge-
meinschaftshilfen.

S. Graw, d. 3. Berücksichter.

Eddesanzeige und Dank.

(Zuerst spätet.) Allen den edlen Menschenfreunden
welche meiner verstorbenen Schwester, Frau
Dorothea von Schöppenstedt, in ihrem blinden Alter
verschaffteten Freuden, vorzüglich der Frau Wittwe
von Schöppenstedt, welche so viel für sie gethan hat, sage
meinen herzlichsten Dank; desgleichen Allen
den, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte trugen.
Gott möge Sie vor ähnlichem Schicksal be-
wahren.

Worms, am Begräbnissfeste, den 23. Dec.
Brumaire 1847.

J. G. Engel.

**Die Fünten dem orang's unter Onnen niet
niet den hof' und meer die zwendigkeit.**

Berghofer'sche Verlagshandlung, Druck und Verlag

unsrer dankbaren Gottes öffentlich Worte zu verleben. Sei ihnen ehestes liegestühlliche Dank, den wir aussprechen wollen, und der Ihnen, wertige Frau Schuldirecteurin Bögel, gilt. Durch Ihre Wirklichkeit an Ihrer Arbeitsanstalt für arme Kinder wissen Sie so segnend auf das geistige Wohl beruhend einzumischen, und wie lieb Sie diese Armen haben, wissen Sie so vielfach zu beschäftigen, davon ist das vergangene Weihnachtsfest Zeuge; durch Ihre liebevollen Übungungen wurde unsern Kindern eine hohe Christfreude bereitet, wie wir solche zu schaffen zu unvermögend sind. Dank, innigen, heißen Dank, Ihnen für so hohe Menschenliebe.

Dank aber auch den Schreinern an dieser Anstalt, Dank den braven Männern, durch deren Gemeinsinn dieses so schöne Institut in seinem heutigen Umfange begründet und erhalten wurde. Möge es lange blühen und gedeihen, zum Segen der Armen Frankenberg.

Frankenberg, den 30. Decbr. 1847.

Mehrere arme Eltern, deren Kinder die Arbeitsschule besuchen.

Berluff. Am Weihnachts-Heiligabend ist vom
Markte bis in die alte Garbe eine Masch, 1 ½
G - 8 Kr., sowie einen Badenschlüssel, eine Was-
seldose mit Robinie, enthaltend, verloren ge-
gangen. Der Berluff tritt eine neue Haushalts-
sehr hart, da der Geldbetrag zum Auszug und Be-
stimmt war. Der ehrliche Finder wird deshalb
dringend gebeten, solche in der alten Garbe beim
Schuhmacher Thomas abzugeben.

Bermietung. Eine kleine Glübe, welche
bloß Raumlichkeit für zwei Personen hat, ist von
jetzt an zu vermieten bei
August Borberg in N° 329 0.

Gemüftetes Mittwoch,
500 M. 2 Stg. II von heute ab haben beim
Glockenmatt. eine neue Zeitung,

19 — 12.000 m² 400 m³ 0 — 13 9195,-
Mell. 3 apr. 15 bis 18 Kgr., Döbeln Mehl.

Die neuen Sonntagsheiligen arbeiten unter Zugesetzten unter Leitung von Herrn Dr. Wiesfahl.

Ciebantes antiquarisches Verzeichniß

gebundener und brochirter Bücher, sämmtlich unbenuzt und größtentheils neu, welche für die Höhe zum Theil auch unter der Hälfte des Ladenpreises verkauft werden.

von

Ciel. Friedrich. Siebel in

1. Herdt, J. Sechs Bücher vom wahren Christenthum. 1831.	18	20. Bretschneider, Dr. A. Andachtbuch für denkende Christen. 3. Thle. 1845. Lebenpr. 3. —	22
2. Schulz, W. G. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- u. Festtagö-Evangelien. 2 Bde. geb.	1 16	21. Ernechtung. Andachtbuch für jeden Christen. Eleg. geb. mit Goldrand.	25
3. Schulz, K. W. Predigten auf alle Sonn- u. Festtage des Kirchenjahrs. 2 Bde. 1840.	1 —	22. Delitsch, Fr. Das Batzenbücher. Gebauungsbuch für jeden Christen. Mit 8 Stahlstichen.	16
4. Röhr, Dr. J. G. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- u. Festtagö-Evangelien. 4 Bde.	1 4	23. Das Batzenunser. Ein Ernechtungsbuch für jeden Christen. Mit einer Abbildung Ch. Fr. v. Ammon. Mit Glasschloß.	18
5. Wächter, J. Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahrs. 2 Bde.	— 20	24. Luthers Werke. Vollständ. Ausgabe der Hauptschriften, von D. Gesell. 1840.	1 40
6. Chr. Christian Sturm's Betrachtungen über die Werke Gottes im Reiche der Natur und der Vorsehung, für alle Tage des Jahres. 2 Bde.	— 15	25. Ehrenberg, S. Abbaudurchsicht der bildete des weiblichen Geschlechts. 1840.	24
7. Hartner, J. S. Andachtbuch zur Feier des heiligen Abendmahls. 3. Aufl. 1838.	— 9	26. Religionsbuch. Glaubens- u. Sittenbuch. biblische Geschichte und Gelanglehre.	10
8. Winter, A. u. L. Stunden der Andacht für Kinder von 10-14 Jahren.	7 1/2	27. Johann Arndt's sechs Bücher vom wahren Christenthum. Mit 3 Holzschnitten. 1840.	25
9. Reihe, Mr. F. G. Das Leben u. Wirken Jesu. — Mit Holzschnitten. 1842. geb.	— 16	28. Brücke, Gott. v. Wissenschaftliches System, nach der 12. Ausgabe. 1. u. 2. Bd. Schugethiere und Vogel.	1 —
10. Matz, C. A. v. Sonnenblide am Weltenthimmel des Lebens, oder Betrachtungen über sich selbst, Natur und Kunst.	— 9	29. Die Thierwelt. Geordnet nach dem natürlichen System des Prof. Oken. Mit illuminirten Kupferstichen.	1 —
11. Große, R. Geschichte des heiligen Geschichtes von Erschaffung der Welt bis zur Zerstörung von Jerusalem. Mit 42 Holzschnitten.	— 12	30. Handbuch der Naturgeschichte, von S. F. Blumenbach.	6
12. Die christliche Kinderzucht. Sieben Predigten über die Macht der Eltern gegen ihre Kinder. 4. Aufl. 1844.	— 6	31. Naturgeschichte für Schulen. Von Dr. Chr. D. Stein. 1839. 4te Aufl.	14
13. Hödl, W. Studien der Andacht für Kindergarten.	— 8	32. Bildergallerie der Thierwelt, oder Naturgeschichte des Thierreichs. Von Dr. Blumenbach. Mit 900 Illus. Abbild. auf 80 Tafeln.	2 10
14. Das neue Testament, verdruckt von Dr. M. Luther. 1841. geb.	— 8	33. Biert, L. Die Encyclopädie der Thierwirtschaft. Zu Vorträgen an Landwirthschaftl. u. technischen Lehramtsstätten. 2 Bde.	15
15. Dr. J. G. Witters Lehrbuch des klinischen Andacht und Erhebung des Herzens. Mit Goldschnitten.	— 9	34. Eriwig, Dr. J. Die Chemie in ihrer Anwendung auf Agricultur und Physiologie. 5te Aufl.	1 —
16. Dr. Engst. Geistwöhle für Schule und Haus.	— 7	35. Archiv für Natur, Kunst, Wissenschaft u. Leben. 11. bis 81. Jahrg. — geb. Mit vielen Abbildungen.	5 —
17. Möller, J. 2000 Bilder aus dem Gebilde des menschlichen Körpers. 1840.	— 12	36. Schröder, Dr. Ansichten von der Machtschiffahrt auf dem Rheine. 1842.	15
18. Zur Nachfolge Christi. Eine Sammlung von E. v. Windfuhr. — geb.	— 10	37. Bildermuseum. 1. Aufl. von 1838. 2 Bde. 2te Aufl. 1841.	1 40
19. Thomas a Kempis. Vier Bücher von der Nachfolge Christi. 1840. elegant geb.	— 20	38. Vogel, Dr. C. Geschichtsbilder für Lehrer und Freunde der Erdkunde. 1845.	1 —

39.	Das illustrierte Thierreich. Naturgeschichtliche Unterhaltungen. 2te Aufl. 1846.	1	15	62. Universallericon d. Thierarzneifunde. Von E. L. Falke. 2 Bde. 1842. Edpr. 4 Thlr.
40.	Der Naturfreund. Inhalt: Naturgeschichte, Naturlehre. Ein Leitfaden für Lehrer und Schüler.	—	10	63. Grundriß einer speciellen Pathologie und Therapie des Pferdes. Von Dr. E. Wagenfeld. 2 Bde. 1843.
41.	Cannabich, J. G. Lehrbuch der Geographie. 9te Aufl. geb.	—	10	64. Vollständig theoretisch-praktisches Handbuch der Mühlenbaufunkst. 2 Bde. Mit 91 Tafeln Zeichnungen. 1840. Edpr. 4 Thlr.
42.	Stein, Dr. D. Kleine Geographie für den Schul- u. Handgebrauch. 20ste Aufl. geb.	—	11	65. Allgemeines technologisches Kunst- u. Gewerbe-Lexicon. 2 Bde. Ladenpr. 5 Thlr.
43.	Völkerkunde. Zum Unterricht für Schule und Haus.	—	10	66. Vollständige Anleitung der Lackirkunst.
44.	Der Geograph u. Geschichtsforscher, oder Geographie u. Weltgeschichte.	—	10	67. Anleitung zur eleganten Verfertigung aller Arten von Pappearbeiten. Mit Abbild.
45.	Neuer deutscher Kinderfreund. Von M. A. B. Bürn.	—	6	68. Lehrbuch der Reiskunst, nebst einem Atlas. Mit 36 Tafeln Abbildungen.
46.	Sparfeld, E. Der Hauslehrer, prakt. Handbuch über Erziehung u. Unterricht. 1844.	—	20	69. Handbuch der Blumenmachkunst, oder die Fertigkeit, alle Arten Blumen nachzuahmen.
47.	Höhere Bildungsstunden. Inhalt: Mythologie, populäre Astronomie, deutsche Clässiker.	—	10	70. Neuer Rathgeber in den nützlichsten neuerschienenen Haushaltungs- u. Gewerbskünsten.
48.	Rottet, C. v. Allgemeine Weltgeschichte. 9 Bde. geb.	3	5	71. Der praktische Bienenvater, oder Anleitung zur Bienenzucht.
49.	— — Dasselbe, Taschenausgabe. 4 Bde.	1	10	72. Die Kunst des Vergoldens, Versilberns u. Broncirens im ganzen Umfange. 3te Aufl.
50.	Schumann, A. Vollständiges Staats-, Post- und Zeitungs-Lexikon von Sachsen. 18 Bde. geb.	3	—	73. F. N. Stöckels praktisches Handbuch für Künstler, Lackierliebhaber u. s. w. 2 Thle.
51.	Seits, Dr. J. Chr. Geographisch-statistisches Handwörterbuch nach den neuesten Bestimmungen, oder Verzeichniß aller bekannten Länder, Städte, Dörfer, Seen, Flüsse u. s. w. 3 Bde.	1	5	74. Hand- u. Häusbuch gemeinnütziger Kenntnisse für alle Stände. 2 Bde. 2te Aufl. 1843.
52.	Neuestes und wohlfeilste Conversations-Lexicon. 3 Bde.	1	15	75. Das Ganze der kalten Destillirkunst.
53.	Das Häuslericon. Vollständiges Handbuch praktischer Lebenskenntnisse. 8 Bde. Ladenpr. 12 Thlr.	6	—	76. Der aufrichtige Destillateur u. Liqueurfabrikant.
54.	Schiebe, A. Die Lehre der Wechselbriefe. 2te Aufl.	—	20	77. Die Lustfeuerwerkerei für Dilettanten.
55.	Der angehende Geschäftsmann. Inhalt: Arithmetik, Geometrie, Münzen, Gewichte u. Maße, Technologie.	—	10	78. Die Mädchen- u. Frauenwelt. Ein Lehrbuch für alle Verhältnisse des weiblichen Lebens. 2te Aufl. Von C. Günther.
56.	Wissenswerthes für Federmann. Inhalt: Körperlehre, Seelenlehre, Gesundheitslehre, kurze Botanik u. s. w.	—	10	79. Arbeitsbuch für Damen, in geschmackvollen Mustern an Strick-, Näh u. Häkelarbeiten.
57.	Meynert, Dr. H. Geschichte des sächsischen Volkes von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Mit 6 Kupferstichen.	—	17	80. Universal-Rechner für den Gewerbs- u. Handelsverkehr.
58.	Gallerie der Helden. Blücher, Washington, Schill u. Hofer. Mit 3 Stahlstichen. Ladenpreis 3 Thlr. 10 Mgr.	1	5	81. Handwörterbuch der Seelenmalerei zum Gebrauch für Zeichner, Maler u. a. m.
59.	Napoleons Album. Mit Illustrationen.	1	—	82. Vorzeichnungen in 60 Blättern nach antiken Mustern.
60.	Damen-Conversations-Lexicon. 10 Bde. Ladenpreis 10 Thlr.	3	—	83. Das Ganze der Zeichnen- u. Malerkunst. Zur Selbstbelehrung für Federmann.
61.	Gynäologie, oder das Geschlechtsleben in seinem ganzen Umfange. Ein Handbuch zum Wohle d. Staatsbürger. 1843. 8 Bde.	2	5	84. Auserwählte Malerkünste für Zeichner, Maler, Lackirer u. s. w.
				85. Unterricht in der Blumenzeichnenkunst, in 24 Vorlegeblättern.
				86. Stammbuchzeichnungen in Landschaften u. Verzierungen, in 16 Vorlegeblättern.
				87. Das Corset- u. Kleidermädchen. Eine neue praktische Anweisung zum Maasnehmen, Zuschniden u. Fertigen aller Arten weiblicher Kleidungsstücke. 1843.
				88. Lehrbuch der populären Mineralogie. 1836.

		18	
25	89. Wasch- u. Färbebüchlein. Die Kunst, alle Stoffe in Seide, Habsseide, Mousseline u. s. w. recht zu waschen, in allen Farben leicht zu färben, ohne Apparat. 1843.	— 5	
18	90. Vasen, Gefäße u. andere architectonische Verzierungen, anwendbar als Vorlegeblätter für Industrie- u. Sonntagschulen. Preis 1 Thlr. 15 ngr. für	— 10	
15	91. Venator, C. Fremdwörterbuch.	— 20	
—	92. Kritisch-erklärendes Handwörterbuch der deutschen Sprache. Von F. N. Weber. 3te Aufl.	1 5	
15	93. Campe, W. Neuester gemeinnütziger Rathgeber der deutschen Sprache.	— 8	
12	94. Der Deutsche, ein Leitfaden zum Unterricht für Lehrer u. Lernende. Inhalt: deutsche Sprache, Briefsteller, Erklärung der gewöhnlichsten Fremdwörter u. a. m.	— 10	
20	95. Schmidt, Dr. F. A. Französisch-deutsches und deutsch-französisches Handwörterbuch. 2 Thle.	1 6	
10	96. Mole, A. Neues Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache.	1 6	
10	97. Kunst, die französische Sprache in vier Wochen gründlich zu lernen. 6te Aufl. 1840.	— 7	
10	98. Conversations-Taschenbuch für Reisende. In sechs Sprachen.. 7te Aufl.	— 15	
8	99. Dasselbe in drei Sprachen, englisch, deutsch, französisch.	— 10	
5	100. Englisch-deutsches Reise- u. Schulwörterbuch mit der Aussprache.	— 15	
4	101. Kurzgefasstes lateinisch-deutsches Handwörterbuch. Von N. O. Kreusler. 2 Thle.	1 5	
7	102. Anleitung im Lateinischschreiben, in Regeln u. Beispielen. 6te Aufl.	— 15	
7	103. Der Mensch im Zustande der Gesundheit u. Krankheit. Regeln der Natur zur Erhaltung der Gesundheit. Von I. H. Reveille-Parise. 1840.	— 15	
0	104. Von den wahren Mitteln u. dem sichern Wege, die meisten Krankheiten zu verhüten.	— 10	
3	105. Grahams Gesundheitslehre. 5te Aufl. 1845.	— 15	
7	106. Der neue Hausarzt. Ein treuer Rathgeber bei allen Krankheitsvorfällen in jedem Alter.	— 15	
7	107. Die Lungenschwindsucht heilbar. Enthaltend die Mittel, wodurch die Heilung zu bewirken ist.	— 5	
0	108. Handbuch der Wasserheilkunde. Ein Rathgeber für Alle. 1844.	— 18	
3	109. Mittel zur Vertreibung der Hühneraugen, Warzen u. m. andern. 5te Aufl.	— 6	
7	110. Volksarzneimittel und Heilmittel gegen Krankheiten der Menschen. Von Dr. Osander.	— 15	
0	111. Der ärztliche Rathgeber bei Brunnenturen, kalten u. warmen Bädern. 1840.	— 7	
		18	
	112. Festdichter, eine Sammlung von Gedichten u. Wünschen zu allen Festen.	— 8	
	113. Vergnügmeinnicht. Eine Sammlung von Stammbuch-Aussägen.	— 5	
	114. Solbrig's neuestes Declamirbuch.	— 9	
	115. Frohe Runde. Eine Sammlung neuer Gesellschaftsspiele, Festreden, Lieder, Trinksprüche u. s. w.	— 13	
	116. Neueste Polterabendschwänke. 2 Bdh.	— 10	
	117. Deutsche Liederhalle. Sammlung beliebtester Lieder u. Gesänge, mit mehrstimmigen Melodien.	— 7	
	118. Gesellschaftliches Liederbuch.	— 8	
	119. Der lustige Kantor. Gesangbuch für fröhliche Gesellschaften.	— 4	
	120. Liederbuch für gesellige Zirkel.	— 8	
	121. Die Lieder der Harfenisten auf der Messe.	— 5	
	122. Gedichte von E. Tieck. 3 Bde.	— 18	
	123. Alle-neuestes Complimentirbuch. Die Kunst, in vier und zwanzig Stunden beschieden, höflich, artig und gentil zu werden.	— 11	
	124. Neuestes Complimentirbuch v. J. Alberti.	— 8	
	125. Die neueste Blumensprache.	— 7	
	126. Die Freudenspenderin, oder Spiele im Zimmer u. im Freien. Zur Belebung des Frohsinns.	— 8	
	127. Der chemische Tausendkünstler. Von Prof. Dr. Herold.	— 6	
	128. Der unerschöpfliche Zeitvertreiber, zu jeder Zeit die angenehmste Unterhaltung zu verschaffen. 7te Aufl. Mit 26 Abbild.	— 10	
	129. Der neue Romus, oder 60 Kartenlustigungen.	— 7	
	130. Drei Abende auf der Bühne, oder sämtliche Künste eines berühmten Taschenpielers.	— 8	
	131. Die Zauberkunst aller Nationen, nach Philadelphia, Bosco u. Andern. 3te Aufl. mit 111 Abbildungen.	— 15	
	132. Werner, Dr. Fr. Gymnastik für Volkschulen, oder Anleitung, den Körper der Jugend beiderlei Geschlechts durch gymnastische Übungen gelenk und kräftig zu machen, erläutert durch 50 Figuren.	— 11	
	133. Die erneuerte gerührte Klosterküche. Ein Handbuch für Aufstellung eines bürgerlichen Tisches. Von Anna Mildheim. 1842.	— 10	
	134. Die bürgerliche Küche. Eine Sammlung von Vorschriften, alte Arten Speisen auf die einfachste und wenigst kostspielige Weise zu bereiten. 1844.	— 12	
	135. Maria Ewalds Kochbuch für Hausfrauen.	— 10	
	136. Anleitung z. Vervielfältigung aller Arten Zukkerwaren, Torten, Pasteten u. s. w., sowie zur Darstellung der beliebtesten kalten und warmen Getränke.	— 15	
	137. Der elegante Kaffee- und Theetisch.	— 7	

	P	N		P	N
138. Anweisung f. d. Dorfrichter u. Gemeindevorstände im Königreich Sachsen. Von einem praktischen Juristen. 4te Aufl. 1839.	—	15	163. Hoffmann, R. F. W. Vollständ. Himmels-Atlas für Liebhaber der Sternkunde. In 32 Blättern. Ladenpr. 3 Thlr. 25 Ngr.	1	15
139. Die bewährtesten Mittel zur Verminde- derung aller schädlichen Thiere.	—	6	166. Neues elegantes Conversations-Lexicon. Vom Prof. Dr. Wolf. 5 Bde. hoch 4. Mit 88 meisterhaft gelungenen Stahlstichen. 1843.	4	6
140. Die Kunst, zu denken, zu sprechen und zu schreiben. Von Dr. Heinchen.	—	6	167. Ausführliche Volks-Gewerbstlehre, über allgemeine u. besondere Technologie. 2 Bde. 1837. geb.	1	15
141. Kleine Weltgeschichte für Bürger- und Gelehrten Schulen. Von F. Mösselt.	—	10	168. Bilder für Geist u. Herz aus der biblischen Geschichte, in 52 Darstellungen. geb.	1	15
142. J. G. Seume's sämmtliche Werke in ei- nem Bände.	1	15	169. Praktische Zeichnungen von Meubles im neuesten Geschmack, mit beigefügtem Maßstabe. 7 Hefte. Ladenpr. 2 Thlr. 10 Ngr.	—	28
143. Amor u. Hymen. Enthüllte Geheim- nisse der Liebe u. Ehe. 1844.	—	10	170. Stunden der Andacht in Dichtungen. Mit 1 Stahlstich.	—	11
144. Der Haussekretär. Abfassung aller Gat- tungen von Briefen u. schriftl. Aufsätzen.	—	12	171. Jesus Christus, sein Leben und Wirken. Für katholische Christen. Von E. Richter. Mit vielen Abbildungen.	—	20
145. Allgemeine Weltgeschichte für das deutsche Volk. Von Fr. Steeger. 3 Bde. 1844.	1	15	172. Gustav Adolf u. der dreißigjährige Krieg. Von L. Flathe. Mit vielen Abbildungen.	1	5
146. J. G. Sanguin's französ. Grammatik.	—	11	173. Der Feldzug von 1812. Von Fr. Steger. Mit Illustrationen. 1845. Ladenpr. 2 Thlr. 20 Ngr.	1	10
147. Deutscher Volksbriefsteller. Von G. En- gelmann.	—	12	174. Leben und Thaten Friedrich Wilhelm d. Großen, Königs von Preußen. Von Fr. Förster. 2 Bde. Mit vielen Abbildungen.	1	5
148. G. C. Claudius allgemeiner Briefsteller.	—	8	175. G. W. Rabener, Sammlung satyri- scher Schriften. 4 Bde.	1	—
149. Populäre Geschichte der christlichen Re- ligionskriege. Von Ch. Delker. 1846.	—	12	176. Neuer praktischer Reitunterricht, oder An- weisung, in kurzer Zeit, ohne fremde Anlei- tung ein Pferdekennner und guter Reiter zu werden.	—	7
150. Architektonische Bau- u. Gartenverzie- rungen, für Tischler u. Zimmerleute.	—	8	177. Handbuch für Kunst- u. Zimmermaler, Farben- u. Tapetenfabrikanten. 2 Bde.	1	—
151. Handbuch für Reisende in Deutschland. Ladenpr. 2 Thlr. 15 Ngr. 1843.	1	—	178. Anleitung zur französischen Conversation, bestehend in einer Sammlung von Redens- arten in französischer u. deutscher Sprache, alphabetisch geordnet. Von J. Penge. 1840.	—	10
152. Reisehandbuch für die Schweiz, die Sa- voier u. Piemonteser Alpen. 1844.	—	20	179. Almanach der Parodien u. Travestien. Von C. Solbrig.	—	10
153. Dresden u. die sächsische Schweiz. Von J. Negebauer. Mit Illustr.	—	22	180. Taschenbuch für Räthselpfreunde. 2 Bdhn.	—	7
154. Wanderbuch, od. kurzer Wegweiser durch die Hauptstädte der ganzen Erde.	—	10	181. Das goldene Familienbuch, enthaltend: Die erprobtesten Mittel u. Erfahrungen aus dem Gebiete der Haus- u. Landwirtschaft.	—	6
155. Das Meißner Hochland, oder die sächs. Schweiz. Für Naturforscher und Besucher. 1842.	—	13	182. Rathgeber in d. Haus- u. Landwirtschaft.	—	7
156. Geschichte der Kreuzzüge, von Michaud, für die reisere Jugend und die Gebildeten im Volk. Ladenpreis 1 Thlr. 15 Ngr.	—	20	183. National-Musterbuch für Stickerinnen, mit 50 Mustern auf 16 Tafeln. Von Louise König.	—	10
157. Anleitung, das Richtigschreiben jeden deutschen Wortes und das Interpunktiren ohne Lehrer zu lernen.	—	6	184. Deutsches Volksblatt. Eine Monat- schrift für das Volk und seine Freunde. Von Dr. R. Haas. 1845.	—	15
158. Reisebuch für Handwerker.	—	10	185. Payne's Universum. Neues Bilderwerk mit vorzüglichen Stahlstichen. Ladenpreis 3 Thlr. 10 Ngr.	1	16
159. Holbeins Todtentanz, in 53 lithogra- phirten Blättern.	—	20			
160. Anweisung zum Weinbau an Gebäuden, Mauern und Lauben.	—	7			
161. Die Kunst, Gartenrosen während des Winters im Zimmer zur Blüthe zu treiben.	—	4			
162. Masken-Anzüge zu Volterabenden und Bällen. 24 Blatt, geb.	—	12			
163. Atlas der ganzen Erde. Von Dr. Stein. Mit 18 Karten nebst historischen Tabellen.	—	27			
164. Schulatlas der alten Welt. Mit 15 il- luminirten Karten. 19 Aufl. 1846.	—	18			

Jugend schriften,

welche sich als Weihnachtsgeschenke empfehlen und sämmtlich zu herabgesetzten Preisen, größtentheil
noch unter der Hälfte des Ladenpreises, verkauft werden

von

Carl Friedrich Seidel in Waldheim.

	P	M		P	M
1. Arbeitsbuch, kleines, für Kinder in den Erholungsstunden.	—	7	24. Gläß, F. Die erzählende Mutter. Mit 2 Titelkupfern. 2 Bde.	—	18
2. ABC- u. Bilderbuch für gute Kinder.	—	7	25. — — Handbuch von Erzählungen für das Kindesalter. 2 Bde.	—	18
3. Biedenfeld, Frhr. v. Die Kinder der Vorsehung, oder Schicksale dreier jungen Waisen. Mit 6 Bildern.	—	12	26. Hofmann, Fr. Fünfzig Rätsel und Bilder für Kinder von 8—12 Jahren. Ladenpreis 2 Thlr. 15 Mgr.	—	18
4. Bechstein, L. Märchenbilder u. Erzählungen. Mit 6 illum. Kpfen.	—	15	27. Held, E. Erstes Buch für Kinder, oder ABC- u. Lesebuch. 5te Aufl. mit 39 illuminierten Kupfern.	—	20
5. Blumauer, C. Carl u. Erdmuthe u. ihre Spielgenossen. Mit illum. Kpfen.	—	12	28. — — Die Weltgeschichte für die Jugend. 2te Aufl. mit 79 illum. Abbild. Ladenpr. 2 Thlr. 25 Mgr.	—	16
6. — — Odo's und Rosa's Blumenkranz. Mit illum. Kpfen.	—	12	29. — — Schilderungen aus der Geschichte und dem Menschenleben. Mit 8 illum. Kpfen.	—	15
7. Böhm, K. Einhundert ganz kleine Geschichten, als erstes Lesebuch für Kinder.	—	11	30. Hölder, L. Euthymia, gemütliche Erzählungen. Mit 6 illum. Kpfen.	—	18
8. Campe, J. H. Neues Abeze- u. Lesebuch, mit vielen schönen Bildern.	—	20	31. Hibéau, L. Dorf Wangenheim.	—	7½
9. — — Kleine Kinderbibliothek. 6 Bdhn.	1	10	32. Herder, N. Familienseenen und bunte Bilder aus Lottchens Tagebuch. Mit 6 illuminierten Kpfen.	—	15
10. — — Väterlicher Rath für meine Tochter.	—	15	33. Der Heiland, ein christliches Weihnachtsgeschenk für gute Kinder. Mit 63 illum. Darstellungen aus dem Leben Jesu.	—	12
11. — — Robinson der Jüngere.	—	12	34. Houwald, E. v. Buch für Kinder gebildeter Stände. 2 Bde.	1	6
12. Chimani, L. Lichte Bilder aus dem Menschenleben. Mit 1 illum. Kpf.	—	10	35. Heinrich, Dr. A. Des Vaters Wanderstab.	—	7
13. — — Die Feier kindlicher Liebe u. Dankbarkeit. Eine Sammlung von Glückwünschen für Kinder.	—	7	36. Hofmann, F. Peter Simpel. Mit 4 Stahlstichen.	—	7
14. Denkwürdigkeiten eines kleinen Hundes. Mit 9 illum. Bildern.	—	10	37. Ferrer, Dr. G. Erzählungen aus der Bibel. Mit vielen Kupfern. 2 Bde.	—	20
14. Edelmann, L. F. Kindliche Festgaben, bei feierlichen Gelegenheiten gewidmet.	—	7	38. Kaufmann, E. F. Orbis pietus. Ein Volksbuch für Jung u. Alt. 2 Thlr. Mit 1 Titelkupfer u. 506 erläuternden Abbild. aus der Natur- u. Menschenkunde.	1	10
15. Fabeltale für die Jugend. Mit illum. Kpf.	—	10	39. Kerdörfer, Dr. E. Esse Schul- und Hausbuch. Mit 25 ausgemalten Kpfen.	—	12
16. Fischer, F. A. Deutscher Jugendgarten. Gesammelte Parabeln, Gleichnisse, Erzählungen u.s.w. 2 Bde.	—	16	40. — — Der Pappearbeiter, oder deutliche Anweisung, jede Art Pappearbeit zu fertigen.	—	8
17. Friesleben, E. Robinson im Eismeer. Mit 6 illum. Kpfen.	—	15	41. Kletke, H. Phantasmus. Mit Bildern von Ch. Hofmann.	—	20
18. Fröhlich, A. Die Kinderwelt. 15 Bdhn.	—	5	42. Kirchhof, F. Lieder u. Fabeln für die Jugend. Mit Holzschnitten.	—	15
19. — — Euphrasia, Taschenbuch für gesellschaftliches Spiel u. Vergnügen. Mit 1 Titelkupf. 2 Bde.	—	20	43. Löwe, H. Sechs Geschichten junger Mädchen, aus der neuern Zeit. Mit 3 Stahlst.	—	13
20. Fünk, W. Erinnerung aus d. Jugendzeit. Mit 8 illum. Kpfen.	—	15	44. Löhr, F. A. ABC- u. Bilderbuch.	—	11
21. Funke, F. Das häusliche Glück in Ruhenthal. Mit 12 Kpfen.	—	8			
22. Fahrten u. Abenteuer des Capitän John Ross. 2te Aufl. 1846.	—	15			
23. Franz, A. Feierabende für gute Kinder. Mit 4 Stahlstichen.	—	12			

Neueste Veröffentlichungen

15.	Lehrreich, G. Die Werkstätten d. Künstler in Frankreich. Mit 100 Abbildungen. 1 Bd. 1841.	70.	Seidel, C. Feierabende oder Erzählungen und Unterhaltungen für Kinder. Eine moralische Erzählung. Mit vielen illum. Abbild.	12	
146.	Leitbecker, J. Der kleine gute Franz. Mit 4 illum. Kpfen.	71.	Geböhl, A. Die gute und kommende Tochter. Eine moralische Erzählung. Mit ill. Kpf.	12	
147.	Marezoli, E. Des Freiherrn von Rheinstein u. seiner Kinder lehrreiche u. unterhaltsame Reisen. Mit Kpfen.	72.	Tector, A. Kinderspiele für alle Zeiten. Mit 13 illum. Kpfen.	12	
148.	Müller, H. Spiel, Scherz u. Ernst für kleine Kinder. Mit illum. Kpfen.	73.	Vas, C. Jugendbilder. In Darstellungen des religiös-sittlichen Lebens der Natur u. Kunstwelt. Mit 6 feinen Stahlstichen.	15	
149.	— — Merkwürdigkeiten, Abenteuer u. Erfahrungen auf einer Vergnügungsreise. Mit 1 illum. Kpfen.	74.	Werner, J. A. Die reinste Quelle jugendlicher Freuden. Mit 62 erläuterten Lithogr.	14	
150.	Wurzat, Carl Siegmund Rüttig, der Bremische Seidenkönig. Ein neuer Robinson.	1 5	75.	Wolf, J. H. Die jungen Weltreisner oder die Welt im Kleinen. Mit vielen illum. Abbild.	15
51.	— — Robinson Monet. 3 Thlr.	— 20	76.	— — Declamir-Buch für die Jugend.	10
152.	Wauflisch, H. William Wend u. die Esquimes. Mit 4 illum. Kpfen.	— 14	77.	Wunder, die, u. Schätze der unterirdischen Welt. Mit 16 Kpfen.	10
153.	— — Goethes Begeisterung. Mit 8 Bildertafeln.	— 12	78.	W. Wedemann's neues ABC, Bilder- u. Lesebuch.	9
154.	Naturgeschichte des Tierreichs. 3 Bdhn.	1 4	79.	Die Welt und der Mensch in Bildern. Mit 18 illum. Kupfertafeln, worauf mehr als 1000 Gegenstände abgebildet sind.	15
1.	Die Vögel, die Fische u. die Insekten.	—	80.	Winter, A. Märchen der Natur. Mit 4 Kpfen. 1841.	10
155.	Langensack. Tiergeschichten für Kinder von 7-10 Jahren. Mit 12 feinen Holzschnitten. 1846.	— 15	81.	Die merkwürdigsten Schugethiere nach ihren Ordnungen, Lebensweisen, Nutzen u. Schaden, nebst ausgewählten Erzählungen. Mit 8 feinen illum. Kupfertafeln. 1846.	20
156.	Pfizer, G. Geschichte der Griechen, für die reifere Jugend. 1847. Ladenpr. 2 Thlr.	— 26	82.	Rebaus Naturgeschichte für die deutsche Jugend. 1r Thl. mit 283 Abbild. auf 19 Tafeln. 2r Thl. mit 101 Abbild. auf 11 Tafeln. 4te Aufl. 1840. Edpr. 3 Thlr. 26 Ngr.	25
157.	Pergru, G. Feenmärchen. Edpr. 1 Thlr.	— 12	83.	Marie u. Amalie. Ein Muttergeschenk für liebe Töchter. Mit 7 schwarzen Kpfen.	9
158.	Reisen für die Jugend u. ihre Freunde. 1r Bd. Die fröhliche Reise nach Thüringen. 1840.	— 15	84.	Angebinde. Eine Sammlung moralischer Erzählungen und Fabeln. Mit 6 ill. Kpfen.	14
159.	Dasselbe 2r Bd. Wrangels Reise nach d. nördlichsten Asien. 1841.	— 15	85.	Adolf Bouchers Erzählungen d. Kindheit u. Jugend. Mit 4 Abbild.	14
160.	Dasselbe 3r Bd. Lustige Wanderungen durch Baiern u. Tirol. 1842.	— 15	86.	Die Pfarre zu Buchensee. Mit 1 Eitelpf.	2%
161.	Dasselbe 4r Bd. Kreuz- u. Querzüge in China. 1843. Ladenpr. jeden Bds. 1 Thlr.	— 15	87.	Das Ahnenkreuz oder die Wege der göttlichen Fürerbung. Mit 1 Eitelpf.	7%
162.	Reinholt, G. Die merkwürdigsten Begebenheiten u. d. allgemeinen Geschichte. 2 Bde. Mit schwarzen Kupfern.	— 20	88.	Die Familie Eyelwein u. ihre Schicksale. Mit illum. Kpfen.	10
163.	Reinhardt, E. Der kleine Maître de Plaisir oder der lustige Spielmeister. Mit 6 Lithogr.	— 12	89.	Die Schicksale der Familie Dietrich.	9
164.	— — Das Dämmerstündchen, oder Erklärungen bekannter Sprichwörter in unterhaltenden Geschichten. Mit 6 illum. Kpfen.	— 10	90.	Herbstblumen. Erzählungen u. Gedichte. Eine Gesagte. Mit illum. Bildern.	8
165.	Die Entdeckung von Amerika. 1. Abthlg. Chr. Columbus. Mit 24 Bildern und einer Karte.	— 20	91.	Die Schwestern oder Robert Wingers Abenteuer in Amerika. Mit 1 Kpf.	7
166.	Dasselbe 2. Abthlg. Franz Pizarro oder die Eroberung von Peru. Mit 16 Bild.	— 15	92.	Der alte Invalid. Eine Erzählung. Mit 1 Kpf.	17
167.	Schoppe, A. Das erste kleine Geschenk für fleißige Kinder. Mit 24 Gravuren.	— 10	93.	Buch der Matrosen. Mit 1 Kpf.	12
168.	Ritter Max, oder Ritterlichkeit. 2 Bde. Mit 8 illum. Kpfen.	— 15	94.	Die Räuber auf der Meisterei oder die Entstehung des Messgetheiles.	5
169.	Sabot, A. William Glashaus. Eine Sammlung von Matrosen- und Fahrzeugen. Mit 4 illum. Kpfen.	— 15	95.	Lebenbuch für die Jugend. Mit 18 Kupfern. Edpr. 1842. E. Herren 1843. 8	2

Achtes antiquarisches Literarischen

gebundener und brochirter Bücher, sämmtlich unbeschädigt und großenteils neu, zuhause für Mr. Schmid zum Theil auch unter der halften des Ladenpreises verkauft werden.

Carl Friedrich Seidel in Waldheim.

	P. M.	
1. Die Bibel, oder die ganze heilige Schrift des alten u. neuen Testaments. Mit 12 Stahlstichen.	— 22	21. Deller, Th. Populäre Geschichte der christlichen Religionenkreise. 1846. — 12
2. Das neue Testament, geb. mit Goldschn. u. 6 Stahlstichen.	— 17	22. Grashof, F. W. Leitfaden für d. Unterricht in der allgem. Weltgeschichte. 3. Aufl. 1847. — 10
3. Engel, M. Geist der Bibel für Schule und Haus. Geb.	— 8	23. Die menschliche Gesellschaft. Ein Leitfaden zum Unterricht für Schule u. Haus. Inhalt: Völkerkunde. 1837. — 10
4. Förster, J. Chr. Unterhaltungen mit Gott in den Morgen- u. Abendstunden, auf jeden Tag des Jahres. 2 Bde. geb.	— 22	24. Der Naturfreund. Inhalt: Naturgeschichte. — Naturlehre. 1836. — 10
5. Sturm's, M. Chr. Betrachtungen über die Werke Gottes im Reiche der Natur, auf alle Tage des Jahres. 2 Bde.	— 15	25. Herrmann, A. C. Allgemeine Weltgeschichte bis auf die neueste Zeit für alle Stände. Dritte Aufl. mit 8 Illus. Bildern u. 8 Karten. — 5
6. Stunden der Andacht. 8 Thle. in 4 Bänden, starker Druck, geb.	— 4	26. Knaapp, A. Die Biographien der Dichter zur allgemeinen Erleichterung. 2 Bde. 1840. — 10
7. Röhr, J. F. Dr. Predigten über die gewöhnlichen Sonnt. u. Festtags-Evangelien. 3 Bde. geb.	— 1	27. Möffelt, F. Die Geschichts-Geschrift für die Geschlossen- und weltlichen Geschwister. — 12
8. Matz, G. A. Sonnenblüte am Wolkenhimmel des Lebens, oder Betrachtungen über sich selbst, Natur u. Gott.	— 4	28. Stunden der Andacht in Dichtungen. Mit einem Stahlstich. — 10
9. Das Vaterunser. Ein Erbauungsbuch für jeden Christen. Mit Stahlstichen, Prachtausgabe, geb.	— 1	29. Spieß, Fr. W. Heilige Standesmeine Junglings bei und nach der Heierfeier Confirmation. — 12
10. Haan, W. Stunden der Andacht für Dienstboten.	— 10	30. Hoffmann, F. W. Die Erde nach ihrem Bau u. ihren merkwürdigsten Erscheinungen. Mit 4 Farbenabdrücken u. 86 Holzschn. 1847. — 16
11. Johann Arnd's sechs Bücher vom wahren Christenthum. Mit 5 Stahlstichen. 1842.	— 8	31. Volger, Dr. W. Schulgeographie. 1832. geb. — 7
12. Ehrenberg, Fr. Andachtsbuch für Geistigte des weibl. Geschlechts. 5. Aufl. 2 Bde.	— 1	32. Dr. Ch. O. Geins kleine Geographie für Schule und Handgebrauch. 21ste Aufl. 1839. — 11
13. Religionsbuch, ein Leitfaden zum Unterricht für Lehrer und Lernende.	— 10	33. Kannabilli, G. St. Lehrbuch d. Geographie. 9te Aufl. 1828. — 9
14. Jahrbuch der häuslichen Andacht.	— 10	34. Vogel, Dr. C. Geschichtsbilder, ein Handbuch zur Belebung des geographischen Unterrichts. 1845. — 27
15. Winter, L. Stunden der Andacht für Kinder.	— 7	35. Volger, Dr. W. Lehrbuch der Naturgeschichte. 1841. — 13
16. Sondermann, F. S. Christlicher Haussegen in ausgewählten Morgen- und Abendgebeten.	— 1	36. Reichenbach, Mag. A. B. Naturgeschichte des Tierreichs. Mit 940 naturgetreuen Abbildungen auf 80 Taf. Illus. 1835. — 18
17. Mart. Luthers reformatorische Schriften in 8 Böcken. Von A. v. Gerlach.	— 6	37. Die Tierwelt. Geordnet nach dem natürlichen System des Professor Uken. Mit 10 col. Tafeln Abbildungen. — 25
18. Bauer, L. Allgemeine Weltgeschichte für alle Stände. Bis auf d. Jahr 1840. 6 Bde.	— 10	38. Das illustrierte Tierreich, Naturgeschichte
19. Rotreck, G. v. Allgemeine Weltgeschichte. 9 Bände. geb.	— 10	
20. Steger, Fr. Allgemeine Weltgeschichte für das deutsche Volk. 3 Bde. 1843.	— 15	

26	
27	liche Unterhaltungen für die Jugend. Band 1. 1840.
28	30. Ein praktisch-theoretischer und praktischer Katalog der Medizinischen, Physikalischen und Chirurgischen Instrumente. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
29	31. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
30	32. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
31	33. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
32	34. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
33	35. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
34	36. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
35	37. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
36	38. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
37	39. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
38	40. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
39	41. Diderot, Dr. J. Geschichte des Fachs der Medizin. 1840. 100 Thlr. 120 Le. geb.
40	42. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
41	43. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
42	44. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
43	45. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
44	46. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
45	47. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
46	48. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
47	49. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
48	50. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
49	51. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
50	52. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
51	53. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
52	54. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
53	55. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
54	56. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
55	57. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
56	58. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
57	59. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
58	60. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
59	61. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
60	62. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
61	63. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
62	64. Gallus, der Helden und Krieger. Bajdin, von. Schill und Höser. Mit 3 Stahlst. Badenpreis 3½ Thlr.
63	65. — Praktischer Beitrug zur Französischen Sprache. 7te Aufl. 100 Thlr. 120 Le.
64	66. Allgemeines Wörterbuch der Aussprache ausländischer Eigennamen, nebst einer allgemeinen Aussprachlehre. 1842. 100 Thlr. 120 Le.
65	67. Vollständigstes Taschenwörterbuch der Fremdwörter. Von Dr. G. Richter. 2 Bde. 100 Thlr. 120 Le.
66	68. Venator, C. Fremdwörterbuch zum Hausgebrauch für Jedermann. 1844. 100 Thlr. 120 Le.
67	69. Weber, F. A. Kritisches-erklärendes Handwörterbuch der deutschen Sprache. 100 Thlr. 120 Le.
68	70. Der Deutsche. Ein Leitfaden zum Unterricht. Inhalt: Deutsche Sprache, Wörterbuch, Erklärung der gewöhnl. Fremdwörter. 100 Thlr. 120 Le.
69	71. Bröder, C. G. Lateinisch-deutschs. u. deutsch-lateinisches Taschenwörterbuch nach Schellers und Baurers griechen. Wörtern. 6te Aufl. 100 Thlr. 120 Le.
70	72. Neues kleines englisch-deutschs. u. deutsch-englisches Wörterbuch mit der Aussprache. 100 Thlr. 120 Le.
71	73. Conversations-Taschenbuch für Weißes. In sechs Sprachen. 7te Aufl. 100 Thlr. 120 Le.
72	74. W. Turner's. englisch-deutschs. u. deutsch-englisches Wörterbuch. 2 Bde. 100 Thlr. 120 Le.
73	75. J. H. Radtschmidt. Vollständiges Taschenwörterbuch der französischen und deutschen Sprache. 100 Thlr. 120 Le.
74	76. Der Hausscretär. Ein Handbuch zur Abfassung aller Gattungen von Briefen und geschäftlichen Aufsätzen. 100 Thlr. 120 Le.
75	77. Deutscher Postleß-Briefsteller p. S. Engelsmann. 100 Thlr. 120 Le.
76	78. Camps, W. G. Meister-Mathgeber der deutschen Sprache. 100 Thlr. 120 Le.
77	79. Orthographischer Wörterbörder der deutschen Sprache. 100 Thlr. 120 Le.
78	80. Graham's Gesundheitsbuch zum Gebrauch bei 100 Thlr. 120 Le.
79	81. Holtzmanns medizinische Sprachlehre. 100 Thlr. 120 Le.

105.	Handbuch der Haushaltung und Haushaltserhaltung. Von Dr. C. Krauer. 1840.	106.	Das ganze Welt-Geschäft. Von Dr. C. Krauer. 1844.
82.	Der Arzt und Hausarzt des 19. Jahrhunderts. Von Dr. C. Krauer. 1840.	107.	Die Deutschen. Ein Geschichtliches Handbuch für Kinder und Jugendliche. Von Dr. C. Krauer. 1844.
83.	Mittel, die meisten Krankheiten zu heilen. Von Dr. C. Krauer. 1840.	108.	Vorlesungen über die geographischen und historischen Völker im 19. Jahrhundert. Von Dr. C. Krauer. 1844.
84.	500 alte und neue Erfindungen aus Kunst und Technik. Von Dr. C. Krauer. 1840.	109.	Vögel, Vogelkunde und Vogelzeichnungen. Von Dr. C. Krauer. 1844.
85.	Deutschlands praktische Hauswirtschaft; oder medizinischer Rathgeber für Seidenmann. Von Dr. C. Krauer. 1840.	110.	Vollständige Anleitung zur Haushaltung. Von Dr. C. Krauer. 1840.
86.	Der Augenarzt, oder Kunst, die Strafe bis in's späte Alter zu erlitten; sowie Au- genleiden schmei zu befreien. Von Dr. C. Krauer. 1840.	111.	Handbuch für Schneider, Schuhmacher, und Dienstboten. Von Dr. C. Krauer. 1840.
87.	Erprobte Mittel gegen den indirekten Atem. Von Dr. C. Krauer. 1840.	112.	Anleitung zu einer medizinischen Züchtung. Von Dr. C. Krauer. 1840.
88.	Reise- und Berieitung der Hünnerungen, Barzess, Muttermäuler u. s. w. Von Dr. C. Krauer. 1840.	113.	Sammlung neuer Erfindungen in der Haus- und Landwirthschaft, der Jagd, Fischerei u. s. w.
89.	Der Volksarzt, oder Lebensregeln um Krankheiten vorzubringen. Von Dr. C. Krauer. 1840.	114.	Rathgeber in den verschiedenen Gewerben und Gewerbstümien. Von Dr. C. Krauer. 1840.
90.	Der ärztliche Rathgeber bei Brunnentu- ren kalten und warmen Bädern. 1840.	115.	Die Aufbewahrungskunst, oder Zäh- lung, alle Speisen u. Getränke als Zeit aufzubewahren und verderben zu ver- hindern. Von Dr. C. Krauer. 1840.
91.	Allgemeiner Wasserbeträger. Das kalte Wasser als einzige Universal-Medizin uns seiter. Von Dr. C. Krauer. 1840.	116.	Die Landwirtkunst oder einfache Kochkunst und Einmachkunst. Von Dr. C. Krauer. 1840.
92.	Obé, W. Der kluge Haussalter u. die kluge Haussitter. Rathgeber in allen Vor- kommenissen der Haushaltswirthschaft. Mit 16 Taf. 1840.	117.	Gründliche Anleitung zur Verarbeitung aller Arten Süßwaren, Keksen sowie zur Darstellung aller Sorten sauer und warmer Getränke. Von Dr. C. Krauer. 1840.
93.	Obé, W. Landwirthschaft für Frauen. Mit 16 Holzschnitten. 1840.	118.	Der elegante Raum. Ein praktisches Handbuch für Damen, Kaffee- und Coffe- wirthe. 1841.
94.	Der Freudenbäcker Rathgeber in der Haus- u. Landwirthschaft. Von G. Bloch. 1840.	119.	Deutschlands Kochbuch mit verschieden- artigen Haushaltungen. Von Dr. C. Krauer. 1840.
95.	Praktische Handbuch des ge- genwärtig geltenden gemeinen deutschen bur- gertlichen Rechts. 1. r. Bd. besonderer Theil. 1847.	120.	Sichere Anleitung in Punkt und Stiel alle Beihülfen gut Kochen zu lernen. Von Dr. C. Krauer. 1840.
96.	Statistik des Provinz, Preußen u. Sachsen. 1840.	121.	Die Geschichten aller Völker. Natur- und Geschichte nachzuhören als Kapitel, Sammlung wollenstoffen. Von Dr. C. Krauer. 1840.
97.	Biographie der Entdeckschaft der Land- wirthschaft. Von Dr. C. Krauer. 1840.	122.	Praktisches Handbuch für die Küchekunst. Von Dr. C. Krauer. 1840.
98.	Dr. C. Krauer's Handbuch des ge- genwärtig geltenden gemeinen deutischen bur- gertlichen Rechts. 1. r. Bd. besonderer Theil. 1847.	123.	Biographie der Entdeckschaft der würdigsten Errungenschaften von der ältesten bis auf die neuzeit. Von Dr. C. Krauer. 1840.
99.	Das Gesetz über den Gewerbebetrieb auf dem Lande. 1841.	124.	Eine Sammlung von 100 gebrauchbaren der neuzeitlichsten und besten Erfinndungen. Vor- richten u. s. w. in Künsten u. technischen Gewerben. 2. r. Ausf. 3. r. Bd. 1843.
100.	Soziale Anweisung für Sachsische Dorf- räte und Gemeindevorstände. 1840.	125.	Vollständige Methode einer deutschen Eltern- kunst. 1840.
101.	Praktische Handbuch des gemeinen Landwirthschaftsangelegenheiten. 1840.		
102.	Anweisung für Dorfräte u. Gemeindevorstände Wörterbuch mit einem praktischen Sachregister. Mit Sachregister. 4te Ausf. 1840.		
103.	Monatskalender für das neue Jahr 1840 und jähriger Kalender für das neue Jahr 1840 und Quartal. In 5 Theilen. 4te Ausf. 1840.		
104.	Der Wälzer, oder Psychopathie. 1840.		

Jugend schriften

Welt der Künste und Wissenschaften und der Freiheit der Meinung und des Gedankens. Ein solches Leben ist das einzige, das einen Menschen wahrhaftig glücklich macht.

Carl Friedrich Seidel in Waldheim.

1.	<i>Erinnerungstafeln</i> , oder die Gefahren der jugendlichen Unbedachtheit, bei Spielen und Freizeitvertrieben. 24 color. Kupfer- tafeln. 2 Bde.	22
2.	<i>Gallerie der unerhörlichen Schöpfungs- wunder</i> . Von C. Lang. 2 Bde. Mit 16 color. Kupfertafeln.	22
3.	<i>Die Haushaltung</i> , oder Gallerie von Darstellungen der merkwürdigsten menschlichen Wohnplätze, Gebrauchs- und Sitten. Nach neuern Reisebeschreibungen für die Jugend geschildert. 4 Bde. Mit 64 illum. Kupfertafeln.	2
4.	<i>Robinsons Reise um die Welt</i> . 4 Bde. Mit 30 Kupfern.	15
5.	<i>Griechische Herbenkunde</i> . Von C. Homberg.	15
6.	<i>Campes, s. H. Eine Sammlung merkwürdiger Reisebeschreibungen</i> . 12 Thiele. Mit 12 Kupfern.	15
7.	— Kleine Kinderbibliothek. 6 Thile.	15
8.	— Geschichtliches Bilderbüchlein, oder die älteste Weltgeschichte in Bildern und Versen.	16
9.	— Missionarion der Jungere.	13
10.	— Vaterl. Rath für meine Tochter.	12
11.	<i>Sandauer</i> , s. f. Die Entdeckung von Amerika. Mit vielen Bildern.	20
12.	Die Erbbernat. Verh. Mit Bildern.	12
13.	Die Feuerschiff und Ahenfeuer des Kapitän John. 1840 auf leinen. Erste Ausgabe. Mit 12 Kupfern.	18
14.	Marrant, Capt. Robinsons Reise. 3 Thile.	22
15.	— Feindselig und Küssig. Der Bremer Steuermann. Ein neuer Robinson. Mit 94 in den Text eingedruckten Bildern.	25
16.	— 1840. Sammel u. Eintrag. 3 Thile.	25
17.	Rathsmanns, s. f. <i>Hier Odis pectoris</i> . Das Wichtigste des Rathsmanns über Menschenkunde. 2 Thile. Mit 200 in den Text eingedruckten Abbildungen.	10
18.	Rehams Naturgeschichte für die deutsche Jugend. 1840. 1. Auflage. 2 Thile. Mit 30 Tafeln Abbild. 1840.	25
19.	Rathsmanns Weltgeschichte für die deutsche Jugend. 1840. 2. Auflage. Mit 70 Abbild. auf 24 Kupfertafeln.	16
20.	Sporschill, J. Neues Heldenbuch für die deutsche Jugend. Der Besiege-	

21.	Wander, F. J. <i>Neue Gedanken über die Bildern</i> . —	10
22.	— — — <i>Der Weltkriegsfall</i> . —	13
	Mit Illustrationen. 1847. 30 Bl. + 1 Ap. —	
23.	Uhl, A. <i>Mährisch- und Schlesische Thale</i> . Mit 3 Kupfern. —	12
24.	Dorf Wangenbech. Eine Erzählung. Mit 1 Kupfer. —	17
25.	Fortsch, Ebd. <i>Die Faunen Gewässer</i> . Mit 1 Kupfer. —	10
26.	Glab, J. <i>Erzählungen für Kinder</i> . Mit 3 Kupfern. —	18
27.	— — — <i>Die fröhliche Mutter</i> . —	18
28.	Hildegut, C. <i>Erzählungen für Kinder</i> . Mit 3 Kupfern. —	10
29.	Schicksale eines Baisettlaufen. Mit 1 Kupfer. —	7
30.	Schicksale eines Waisenmädchens. Mit 1 Kupfer. —	17
31.	Der Uhrenschmied. Mit 1 Kupfer. —	17
	Mit 1 Stahlstich. —	
32.	Der Findling von Gdansk. Ein Gedicht. Vorlehung wünscht. —	18
33.	Rosalie und Einhard. Ein Buch für gute Geschwister. Mit 1 Kupfer. —	18
	Seebuch für gute Geschwister. Mit 1 Kupfer. —	
34.	Vater Gerhardt. Ein Gedicht. Geschäft im übergerischen. Mit 1 Kupfer. —	18
	ausgemalten Kupfern. —	
35.	Wilmayer, C. <i>Die kleinen Freunde</i> . Mit 1 Kupfer. —	13
	gebildete Kindersitten. —	
36.	Die letzten Tage der Stadt. Jugend. Mit 1 Kupfer. —	10
37.	Reisen. Für die Jugend u. ihre Freunde. Inhalts-Tafel. Mit 1 Stahlstich. —	15
38.	— — — Kreuz und Auferstehung. Mit 1 Kupfer. —	15
39.	Ferdoret, J. <i>Die Weltkriegsfall</i> . Mit 1 Kupfer. —	15
	von Papierarbeiten verfertigen zu können. —	
40.	Der Würdigkeiten Ehrenwert aus Erfahrun- gen. Auf einer Bergungsanstalt. Mit 1 Kupfer. —	16
	gen. —	
41.	Erzählungen u. Unterhaltung über die meine Gegenstände des Lebens mit einem illust. Kupfern. 2 Bde. —	96

42. Phantasus. Ein Kinderbuch von 20 Kleinen. 4 Bde. Mit 120 Bildern. — 20	46. Campe, J. Neues ABC- und Be- sinnungsbuch mit 24 sauber illum. — 16
43. Der Freiherrn. Ein Bilderbuch mit 15 Illustrationen und unterhaltende Reime. — 12	67. von Sniker, Dr. G. Kindertheater. Reicht ausführbare kleine Szenen für Kinder. — 14
44. Die Welt der Kindheit und Natur. Ein Lese- und Bilderbuch für Knaben. Mit 6 illum. Bildern. — 13	68. — — Kindergarten. Zu Gedächtnis- u. Declamationsübungen. Mit color. Kupf. — 15
45. Schilderungen aus der Geschichte und dem Menschenleben. 8 illum. farbstich. — 15	69. — — Nationie und Carl, oder die Freunde eines Pommers. 2te Aufl. Mit einer Lor. Kupfer. — 13
46. Familienszenen und bunte Bilder aus Lottchen's Tagebuch. Mit 6 illum. Bildn. — 14	70. — — Blüthen kindlichen Frohsinns. Ge- sellschaftsspiele u. Kunststücke in bunter Weißarbeiterei. Mit illum. Kupfern. — 18
47. Fabellese für die Jugend. 4te Aufl. — 10	71. Die Kinderwelt. In Bildern, Märchen und Sagen. — 5
48. Blumauer, G. Carl und Erdmutter und ihre Spielgenossen. Mit illum. Kupf. — 12	72. Vater Hellmuth unter seinen Kindern. Ein Bilderbuch für Knaben und Mädchen. 6. Aufl. Mit 8 illum. Kupfern. — 10
49. Bechstein, E. Märchenbilder u. Er- zählungen. Mit 6 Kupfern. — 15	73. Hamburger Bilder ABC Buch. Mit vielen bunten Bildern. — 10
50. Lohn des Fleisches. Märchen und Er- zählungen. Mit 4 illum. Kupf. — 15	74. Fabeln und Erzählungen für die Jugend. Mit 8 illum. Bildern. — 10
51. Robert Wingers Abenteuer in Amerika. Mit 1 illum. Kupf. — 7	75. Erstes Buch für Kinder. Von E. Halb. 5. Aufl. Mit 16 ausgemalten Kupfertafeln. — 20
52. Die gute und fromme Tochter. Eine moralische Erzählung von J. Satori. Mit illum. Kupfern — 12	76. Hoffmann, Fr. Peter Simpel. Eine Erzählung. Mit 4 Stahlstichen. — 7½
53. Eine Sammlung moralischer Erzählung. und Fabeln. Mit 6 illum. Kupfern. — 13	77. — — Erziehung durch Schicksale. Mit 4 Stahlstichen. — 7½
54. Der kleine gute Frank. Mit 4 illum. Kupf. — 12	78. — — Oheim und Nefse. Mit 4 Stahl- stichen. — 7½
55. Deutscher Jugendgarten. Gesammelte Parabeln, Gleichnisse, Erzählungen u. s. w., aus dem wirklichen Leben. 2 Bde. — 15	79. — — Die Schule der Leiden. Mit 4 Stahlstichen. — 7½
56. Die Wunder und Schätze der unterirdi- schen Welt. Zur Belehrung f. d. Jugend. Mit 16 Kupfern. — 10	80. Vater Gottholds Feierabende. Lehr- reiche Unterhaltungen für Jung und Alt. — 6
57. Die merkwürdigsten Begebenheiten aus der allgemeinen Geschichte. Mit einem Vorwort von J. P. Witschel. 2 Bände. Mit 12 schwarzen Kupf. — 20	81. Kinderspiele für alle Jahreszeiten. Von A. Kopfer. Mit 13 illum. Kupfern. — 12
58. Das bin ich und das bist Du. Spiegel- bücher von J. v. Grohmann. — 13	82. William Word und die Esquimeaux. Eine Erzählung. Mit 4 color. Kupfern. — 14
59. Fünzig Fabeln für Kinder. In Bildern gezeichnet. Von D. Spekter. 2 Bde. — 1	83. Erzählung der Kindheit und Jugend. Inhalt: das Gewissen, — der kleine Brat- stifter. Mit 4 Abbildungen. — 14
60. Hundert Fabeln nach Aesop u. Lafontaine. Mit 100 Bildern. — 25	84. Die Vögel und ihre Nester. Mit 63 Abbildungen. — 12
61. Hoffmann, Fr. Fünzig Rätsel und Bilder f. Kinder v. 8—12 Ihr. 2 Bde. — 1	85. Die reinste Quelle jugendlicher Freuden, oder 260 Spiele zur Ausbildung des Geis- tess, Kräftigung des Körpers u. s. w. Mit 63 erläuternden Abbildungen. — 11
62. Declamibuch für die Jugend, bestehend in Gedichten und Fabeln. — 10	86. Die Welt und der Mensch in Bildern. Beschreibung der wichtigsten Erscheinungen der Natur und des Menschenlebens. Mit 18 illum. Kupfertafeln. — 12
63. Der lustige Spielmeister für muntere Knaben und Mädchen. Mit 6 Bildern. — 12	87. Zwei Jahre aus dem Leben eines gesal- zenen Junglings und seine Rückkehr zum Guten. 2 Bdch. Mit 2 Abbildungen. — 11
64. Erste Nahrung für Verstand und Herz. Ein Bilder ABC- und Lesebuch. Mit 11 Tafeln Abbildungen. — 8	88. Die Psalme zu Buchensee. Eine Erzähl- ung mit 1 Titelfigure. — 7½
65. ABC- und Bilderbuch, zunächst beim Gebrauch zum häuslichen Unterricht. Von J. A. Lahr. 5te Aufl. Mit 7 fein illum. Kupfertafeln. — 14	

— o —

Kurzer Auszug aus den Kirchenbüchern der Parochie **Franenberg** im Kirchenjahrre 1847.

Name der Orte.	Getraute Paare.	Geborene										Gestorbene mit Einschluß der Todtgeborenen.	Kommunisanten, mit Einschluß der Katechumenen und Privatkommunisanten.
		lebendige		todte		hierunter waren unechl. Zwillinge							
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	p.	m.	w.			
Franenberg, dahin sind eingepfarrt:	62	156	167	5	4	15	19	5	6	4	107	104	
Mühlbach		9	2	—	—	—	2	—	—	—	9	12	
Hausdorf		3	8	1	—	2	1	—	—	—	6	2	
Dittersbach		18	24	1	—	—	—	—	—	—	1	—	6065
Neudörfchen		1	7	—	—	—	3	—	—	—	1	—	
Gunnerndorf		2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Summa;	62	179	187	7	4	20	26	5	6	4	123	118	6065

Aufgeboten wurden zu Franenberg 101 Paar, getraut 62 Paare, davon 8 Paare mit Sermon und 1 Paar im Hause.

Geboren wurden 377 Kinder, nämlich 186 Söhne und 191 Töchter. Darunter sind 7 todtgeborene Söhne und 4 todigeborene Töchter, 20 uneheliche Söhne und 26 uneheliche Töchter aus 5 Zwillingspaaren, nämlich 2 männliche, 1 weibliches und 2 gemischte.

Es starben 242 Personen, nämlich: 124 männliche und 118 weibliche. Darunter waren 13 Wittwer, 22 Wittwe, 31 Chemänner, 28 Chefrauen, 4 Junggesellen, 5 Jungfrauen, 3 ledige Frauenspersonen, 12 Schulkinder und 124 Kinder unter 6 Jahren. Mit Beisehung wurden 6 Personen beerdigt, nämlich: Herr Friedrich Samuel Kegler, B. u. Seifensiedexmeister hier; Herr Johann Friedrich Schwäger Überlebter an der Bürgerschule hier; Frau Johanne Rosine, Hrn. Johann Friedrich Esche's, B. und Bäckermeisters Witwe; Chegattin; Juv. Friedrich Ernst, Hrn. Gottlob Friedrich Eichlers, B. und Lohgerbermeisters hier, Sohn; Juv. Herr Christian Julius Holzmüller, Kaufmann in Chemnitz, d. J. hier; Frau Emilie Pauline, Herrn Christian Heinrich Wermanns, Fabrikanten hier, Chegattin. Uebrigens wurden 2 Personen mit Sermon, 3 gleich Sermon still, 12 mit Predigt, 17 mit Lection und 208 gleich Lection still beerdigt.

In Franenberg wurden demnach in diesem Jahre 6 Paare weniger aufgeboten, 7 Paare weniger getraut, 9 Kinder weniger geboren, 49 Personen weniger beerdigt und 390 Kommunisanten weniger gezählt, als im vorigen Jahre.

Ein Jahr ist uns dahin geschwunden,
Das schlug uns herbe, schwere Wunden,
Das brachte uns ein hartes Joch.
Doch Dank sei Gott, dem Vater droben!
Er hat vom Elend uns erhoben;
Gotteslob ihm! Gott lebet noch!

Oft sahen wir um Hilfe bangen
Den Hunger mit erbleichten Wangen,
Dem überdeß noch Krankheit droht:
Seht da, ein guter Engel nahet
In menschlicher Gestalt: — „Empfahet“ —
Spricht mild er — „Ihr thätig Brod“!

Und brausen auf den Fluren allen
Da spricht auf mit Wohlgefallen
Der Segen Gottes weit und breit;
Voll sind die Scheuren, voll die Keller,
Das trübe Leben fleißt nun heller,
Es winkt uns eine heitere Zeit.

Drum nicht verzagt, den Blick nach oben!
Woß hat vom Elend uns erhoben,
Erlebst uns vom harten Joch,
Das Schicksal ruht in Deichseln,
Er kann ja bald in Freude wenden;
Drum hofft auf ihn, Gott lebet noch!

Hiermit empfiehlt sich der geehrten Franenberger Kirchengemeinde

Querspalt
Achtungsvoll
A. Minnisch, Pfarrer
Franenberg

achtungsvoll

A. Minnisch, Pfarrer

A. Minnisch, Pfarrer